

PRESSEINFORMATION

Software-Cluster präsentiert auf der CeBIT F&E-Projekt mit Eyeled, John Deere u.a. zur Optimierung der Landwirtschaftlichen Produktion

Saarbrücken, 04.03.2014 - Das Software-Cluster stellt auf der diesjährigen CeBIT vom 10.-14.03.2014 ein Gemeinschaftsprojekt mehrerer Software-Partner sowie des Landwirtschaftsmaschinen-Herstellers John Deere vor, an dem auch die Mobility-Spezialisten der Saarbrücker Eyeled GmbH beteiligt sind. Der Demonstrator „Landwirtschaftliche Produktion multimodal“ zeigt am Messestand, wie moderne IT und mobile Kommunikationsprozesse Landwirte dabei unterstützen, den Einsatz ihrer Erntefahrzeuge und –mitarbeiter flexibel und wirtschaftlich effizient zu steuern.

Das Software-Cluster präsentiert vom 10.-14.03.2014 auf der CeBIT in Hannover Ergebnisse des Demonstrationsvorhabens „Landwirtschaftliche Produktion multimodal“ (LWP), das zum Ziel hat, moderne landwirtschaftliche Produktionsprozesse durch IT-gestützte mobile Kommunikation flexibler und wirtschaftlich effizienter zu gestalten. LWP ist Teil des Forschungsprojekts „SINNODIUM“. An der Entwicklung der gezeigten Lösung sind neben dem DFKI (Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz) und John Deere die SAP AG, Sirrix security technologies sowie der Saarbrücker Mobility-Spezialist Eyeled beteiligt.

Prof. Peter Pickel, stellvertretender Leiter des John Deere European Technology Innovation Centers (JD ETIC): „Wir versprechen uns von diesem Projekt einen Innovationsschub für die landwirtschaftliche Produktion, der unseren Kunden einen wesentlich effizienteren Einsatz ihrer Landwirtschaftsmaschinen ermöglicht.“

Das Ergebnis wird auf der CeBIT in Halle 9 an Stand D44 anschaulich vorgeführt: Ein Software-Demonstrator zeigt an einem realen John-Deere-Traktor, wie Landmaschinenführer mittels Cloud-Technologie in Echtzeit über Planänderungen im Ernteprozess informiert werden. Als multimodale Kommunikationsschnittstelle dient eine mobile App, die ein Projektteam des DFKI zusammen mit der Eyeled GmbH entwickelt hat. Sie informiert über Ereignisse bzw „Events“, die die Maschine oder den Arbeitsprozess betreffen. Aus dem jeweiligen Event notwendig werdende Planänderungen

und Einzelheiten zu einem neuen Auftrag werden dem Maschinenführer angezeigt und können im Dialog feinabgestimmt werden. Außerdem bietet die App Zugang zu einem Anweisungs- und Nachweissystem, das z.B. benötigte Betriebshandbücher zur Verfügung stellt oder durchgeführte Tätigkeiten gemäß der gesetzlichen Nachweispflicht archiviert.

Eyeled Geschäftsführer Markus Blanchebarbe: „Das LWP-Projekt, zu dem unsere Entwickler ihr spezielles Knowhow im Bereich Mobile Apps beisteuern konnten, zeigt anschaulich, wie intelligent genutzte mobile Kommunikation auch im Bereich der landwirtschaftlichen Produktion zu mehr Effizienz und Wirtschaftlichkeit beitragen kann.“

Hintergrund zur landwirtschaftlichen Produktion

In der modernen Landwirtschaft können Ernteprozesse mit industriellen Fertigungsprozessen verglichen werden. Für eine hohe Effizienz des Ernteprozesses muss der Einsatz aller beteiligten Mitarbeiter und Landmaschinen perfekt koordiniert werden. Dabei tragen nicht vorhersehbare äußere Einflüsse wie Wetter und Verkehrslage sowie Faktoren wie Schäden oder Ausfall eines Erntefahrzeugs zur Komplexität des Zusammenspiels bei, Warte- und Ausfallzeiten sind für die beteiligten Unternehmen äußerst kostspielig. Landwirte benötigen daher IT-gestützte Werkzeuge zur Informationsübermittlung und Entscheidungsfindung, um in möglichst kurzer Zeit Planänderungen innerhalb der eingesetzten Landmaschinenfahrzeuge und deren Führern einleiten zu können.

Über die Eyeled GmbH

Das im Jahr 2000 als Spin-off des DFKI (Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz) gegründete Softwareunternehmen hat sich am Markt als Spezialist für anspruchsvolle mobile Lösungen etabliert. Zu den Kunden der Eyeled GmbH zählen führende Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungssektor sowie kulturelle Einrichtungen. Das im Science Park auf dem Saarbrücker Universitätscampus angesiedelte Unternehmen ist Mitglied im Spitzencluster Softwareentwicklung und gemeinsam mit Partnern in verschiedenen Forschungsprojekten aktiv.

Zu den Kernprodukten der Eyeled GmbH gehören die Applikationen eyeGuide (mobile Besucherinformationen), eyeWise (Anweisungs- und Nachweissysteme mit optionaler Auditkomponente) und eyeForms (elektronische Formulare zur Prozessoptimierung). Projektbezogen bietet die Eyeled GmbH ihren Kunden Mobility Beratung sowie die Entwicklung und Integration individueller mobiler Lösungen an.

Die Eyeled GmbH ist zertifizierter SAP und Microsoft Partner.
Weitere Informationen finden Sie online unter www.eyeled.de

Kontakt Eyeled:

Eyeled GmbH
Heike Vogelgesang
Science Park 1
66123 Saarbrücken
Tel.: +49 681 3096-116
vogelgesang@eyeled.de

Pressefotos:

Der Abdruck ist honorarfrei. Wir bitten um Nennung des Copyrights:
John Deere Erntehäcksler © John Deere GmbH & Co KG
Markus Blanchebarbe Geschäftsführer Eyeled © Eyeled GmbH

Pressekontakt:

abc context media consulting
Andrea Brück
Tel.: +49 6894 99 00 814
brueck@abc-context.de